

14. Oktober 2019

Theater, Kabarett, Lesungen, Buchpräsentationen und mehr

Von „1989“ in St. Pölten bis „Pippi Langstrumpf“ in Blindenmarkt

Am Mittwoch, 16. Oktober, diskutieren Historiker aus Österreich, Tschechien, der Slowakei und Deutschland ab 9 Uhr in der NÖ Landesbibliothek in St. Pölten unter dem Titel „1989. Politik - Wirtschaft - Erinnerung“ die Auswirkungen des Falls des Eisernen Vorhanges auf Niederösterreich und seine Nachbarn. Nähere Informationen bei NÖ Landesbibliothek unter 02742/9005-12835 und e-mail post.k2veranstaltungen@noel.gv.at.

Ebenfalls am Mittwoch, 16. Oktober, ab 19 Uhr sowie am Donnerstag, 17. Oktober, ab 10 Uhr berichtet Dr. Rudolf Maurer im Rollettmuseum Baden über „Tavernen, Schafe, Samtfabrik – die Ortschaft Braiten bei Baden“. Nähere Informationen und Reservierungen unter 02252/868 00-580 und e-mail museum@baden.gv.at.

Am Mittwoch, 16. Oktober, gewährt auch Petros Markaris mit seinem Buch „Tagebuch einer Ewigkeit – Am Set mit Angelopoulos“ ab 20 Uhr im Cinema Paradiso St. Pölten Einblicke in die gemeinsame Arbeit mit Theo Angelopoulos. Am Samstag, 19. Oktober, gastiert hier dann ab 15 Uhr die Lernwerkstatt Pottenbrunn mit dem Kindertheaterstück „Ronja Räubertochter“ nach Astrid Lindgren. Nähere Informationen und Karten beim Cinema Paradiso St. Pölten unter 02742/214 00 und www.cinema-paradiso.at/st-poelten.

Kindertheater bietet am Mittwoch, 16. Oktober, auch das Konzerthaus Weinviertel in Ziersdorf, wo ab 10.15 Uhr für Kinder ab sechs Jahren „Der kleine Prinz“ in einer Aufführung der Event.Theater.Company E.T.C. auf dem Programm steht. „Lebhaft – Rotzpipn forever“ heißt es dann mit Alex Kristan am Freitag, 18. Oktober, ab 19.30 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Konzerthaus Weinviertel unter 02956/2204-16, e-mail tickets@konzerthaus-weinviertel.at und www.konzerthaus-weinviertel.at.

Gernot Kulis macht mit seiner Stand-up-Comedy-Show „Herkulis“ in dieser Woche drei Mal Station in Niederösterreich: am Mittwoch, 16. Oktober, ab 20 Uhr in der Römerhalle Mautern, am Donnerstag, 17. Oktober, ab 19.30 Uhr im Danubium Tulln sowie am Samstag, 19. Oktober, ab 20 Uhr in der Sporthalle Groß Gerungs. Nähere Informationen und Karten u. a. bei oeticket unter 01/960 96 und www.oeticket.com.

Am Donnerstag, 17. Oktober, stellt der Journalist, Autor und Übersetzer Gregor Mayer im Gespräch mit Carl Aigner ab 18.30 Uhr im Egon Schiele-Museum in Tulln seine im Residenz Verlag erschienene Biographie „Ich ewiges Kind. Das Leben des Egon Schiele“ vor. Nähere Informationen beim Egon Schiele Museum Tulln unter 02272/645 70, e-mail info@schielemuseum.at und www.schielemuseum.at.

NÖK Presseinformation

Im Brandlhof in Radlbrunn lesen Autoren der ARTSchmidatal am Donnerstag, 17. Oktober, ab 19 Uhr unter dem Titel „Gemischter Satz“ aus eigenen Werken. Nähere Informationen unter 02732/850 15, e-mail office@volkskulturnoe.at und www.volkskulturnoe.at bzw. www.art-schmidatal.at.

Im Rahmen der „Herbstbuchwoche Baden“ präsentiert Beate Maly am Donnerstag, 17. Oktober, im Theater am Steg ihren historischen Kriminalroman „Tod in Baden“. Am Montag, 21. Oktober, folgt im Haus der Kunst Andrea Talbot mit „Der zweite Franz“, einer europäischen Familiengeschichte vom Zweiten Weltkrieg bis heute. Beginn ist jeweils um 19 Uhr; der Eintritt ist frei. Nähere Informationen bei der Kulturabteilung der Stadtgemeinde Baden unter 02252/868 00-520 und e-mail kultur@baden.gv.at.

Am Freitag, 18. Oktober, wird ab 16 Uhr im Stadtmuseum St. Pölten das Begleitbuch zur Sonderausstellung „Verstorben, begraben und vergessen? St. Pöltner Friedhöfe erzählen“ vorgestellt. Nähere Informationen unter 02742/333-2601 und e-mail kultur@st-poelten.gv.at.

Im Schloss Fischau liest Manfred E. A. Schmutzer, Techniksoziologe und Autor, am Freitag, 18. Oktober, ab 19.30 Uhr aus seinem neuesten Werk „Eudoxia. Die Schule der Zerstreuung“. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen beim Schloss Fischau unter 02639/2324, e-mail art@schloss-fischau.at und www.schloss-fischau.at.

Im Rahmen von „Österreich liest. Treffpunkt Bibliothek“ wird Judith W. Taschler am Freitag, 18. Oktober, ab 19.30 Uhr in der Stadtbücherei St. Pölten ihren Roman „Das Geburtstagsfest“ vorstellen. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen unter 02742/333-2700 und e-mail stadtbuecherei@st-poelten.gv.at.

Am Freitag, 18. Oktober, gastieren auch Armin Wolf, Guido Tartarotti, Thomas Maurer und Thomas Glavinic mit ihrem Karl-May-Programm „Blutsbrüder“ im VAZ der AK Neunkirchen. Beginn ist um 19.30 Uhr; nähere Informationen und Karten bei der Sparkasse Neunkirchen unter 050100/726 70 bzw. unter www.oeticket.com.

Ebenfalls am Freitag, 18. Oktober, präsentiert Angelika Niedetzky ab 20 Uhr im Stalltheater Königstetten ihr Programm „Pathos“. Nähere Informationen und Karten unter 0699/11 72 32 48, e-mail mvm@donaukultur.com und www.donaukultur.com.

Kabarett steht am Freitag, 18. Oktober, auch im Stadttheater Wiener Neustadt auf dem Spielplan, wenn Alena Baich mit „Co-abhängig“ ab 19.30 Uhr ein pointiertes Bild von Österreichs wechselhafter Geschichte zeichnet. Nähere Informationen unter 02622/373-902 und e-mail stadttheater@wiener-neustadt.at; Karten beim Info-Point im Alten Rathaus unter 02622/373-311.

NÖK Presseinformation

Im Kammgarnsaal Möllersdorf wird am Freitag, 18., und Samstag, 19. Oktober, jeweils ab 19.30 Uhr das Mörder-Dinner „Finden Sie den Mörder?“ veranstaltet. Nähere Informationen beim Kulturamt Traiskirchen unter 02252/50 85 21-10 und e-mail Walter.Skoda@traiskirchen.gv.at.

Im Stadtsaal Purkersdorf feiert am Freitag, 18. Oktober, ab 19.30 Uhr „Ein Käfig voller Narren“ von Jean Poiret in einer Produktion des Theaters Purkersdorf Premiere (Regie: Michael Köck). Folgetermine: 19., 25., 26. und 31. Oktober sowie 1. und 2. November jeweils ab 19.30 Uhr bzw. 20. und 27. Oktober jeweils ab 18 Uhr. Nähere Informationen und Karten unter 0676/491 37 76, e-mail office@theater-purkersdorf.at und www.theater-purkersdorf.at.

Die Theatergruppe Lampenfieber zeigt ihre aktuelle Produktion, die Komödie „Weiterspielen!“ von Rick Abbot, am Freitag, 18. Oktober, ab 19 Uhr im Weißen Hof in Klosterneuburg sowie am Sonntag, 20. Oktober, ab 17 Uhr im Wienerwaldmuseum in Eichgraben. Nähere Informationen und Karten bei der Theatergruppe Lampenfieber unter 0664/173 43 24, e-mail bestellung@lampenfieber.at und www.lampenfieber.at.

Am Samstag, 19. Oktober, sind Erwin Steinhauer & seine Lieben zu Gast in der Kulturwerkstatt Tischlerei Melk und bringen ab 20 Uhr unter dem Titel „Flieger, grüß mir die Sonne“ Literatur mit Humor und Musik auf die Bühne. Nähere Informationen und Karten bei der Wachau Kultur Melk GmbH. unter 02752/540 60, e-mail office@wachaukulturmelk.at und www.wachaukulturmelk.at.

„Lieber liagn als fliagn“ nennt sich eine zwischen Flugangst und einer gewonnenen Flugreise changierende Komödie von Hans Gnant, die der Theaterverein Deutsch-Wagram am Samstag, 19. Oktober, ab 19 Uhr im Haus der Begegnung in Strasshof spielt. Nähere Informationen und Karten unter 0660/462 60 90 und www.stadttheaterverein.at.

Im Festspielhaus St. Pölten sind am Samstag, 19. Oktober, ab 19.30 Uhr und am Sonntag, 20. Oktober, ab 16 Uhr die Tänzer von Mourad Merzoukis Compagnie Käfig zu Gast und bringen für ein Publikum ab acht Jahren Tanz, Akrobatik und Aerial Dance auf die Bühne. Nähere Informationen und Karten beim Festspielhaus St. Pölten unter 02742/90 80 80-600, e-mail karten@festspielhaus.at und www.festspielhaus.at.

Im Stadttheater der Bühne Baden feiert am Samstag, 19. Oktober, ab 19.30 Uhr Wolfgang Amadeus Mozarts Singspiel „Die Entführung aus dem Serail“ Premiere (Regie: Michael Lakner, musikalische Leitung: Franz Josef Breznik). Folgetermine: 24., 25. und 26. Oktober sowie 2., 9. und 22. November jeweils ab 19.30 Uhr, 20. Oktober, 3. und 10. November jeweils ab 15 Uhr bzw. 21. November ab 18 Uhr. Dazu ist am Dienstag, 22., und Mittwoch, 23. Oktober, jeweils ab 19.30 Uhr das Landestheater Niederösterreich mit Friedrich Schillers Lustspiel „Der Parasit“ in einer Inszenierung von Fabian Alder zu Gast in Baden.

NÖK Presseinformation

Nähere Informationen und Karten bei der Bühne Baden unter 02252/225 22, e-mail ticket@buehnebaden.at und www.buehnebaden.at.

Eine Premiere wartet am Samstag, 19. Oktober, auch im Theater Forum Schwechat, wo die Theaterwerkstatt Schwechat ab 20 Uhr zum ersten Mal „Pension Schöllner“, ein Lustspiel von Wilhelm Jacoby und Carl Laufs aus dem Jahre 1890, zeigt (Regie: Marcus Schiener). Folgetermine: 22., 24., 25. und 29. Oktober sowie 1. November jeweils ab 20 Uhr bzw. 27. Oktober ab 17 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Theater Forum Schwechat unter 01/707 82 72, e-mail karten@forumschwechat.com und www.forumschwechat.com.

Ebenfalls am Samstag, 19. Oktober, feiert ab 20 Uhr im TAM, dem Theater an der Mauer in Waidhofen an der Thaya, „Vom Smartphone bis zum Genderwahn“, eine TAM-Kabarett-Eigenproduktion, die auf witzige Weise aktuelle Zeiterscheinungen auf's Korn nimmt, Premiere (Regie: Ewald Polacek). Folgetermine: 22. und 25. Oktober jeweils ab 20 Uhr sowie 27. Oktober ab 17 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim TAM unter 02842/529 55, e-mail theater@tam.at und www.tam.at.

Am Samstag, 19. Oktober, startet auch das diesjährige „Kabarett & Comedy“ Festival in Krems, erster Programmpunkt ist ab 19.30 Uhr „Das jüngste Gesicht“ von und mit Christoph Fritz in der Fachhochschule Krems. Mit dabei sind in Folge u. a. auch Fredi Jirkal, Thomas Stipsits, Viktor Gernot, Maschek und Michael Buchinger. Nähere Informationen, Karten und das detaillierte Programm u. a. beim Kremser Bühl Center unter 02732/733 00-40 und www.kabarettundcomedy.com.

Schließlich ist an den Sonntagen 20. und 27. Oktober jeweils ab 14 Uhr in der Ybbsfeldhalle in Blindenmarkt als zweite Eigenproduktion der diesjährigen „Herbsttage Blindenmarkt“ „Pippi Langstrumpf“ von Astrid Lindgren als Theater mit Musik für die ganze Familie zu sehen. Regie führt Christoph Sommersguter, die neu komponierte Musik kommt vom Blindenmarkter Bernd Leichtfried. Nähere Informationen und Karten bei den „Herbsttagen Blindenmarkt“ unter 07473/666 80, e-mail karten@herbsttage.at und www.herbsttage.at.